



Sammlung Theaterzettel

Der Blitz

Halévy, Fromental

1868-02-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



7119.
Nr. 75. Mittwoch, den 12. Februar 1868.

Der Blick.

Oper in 3 Abtheilungen, nach dem Französischen, von Friederike Ellmenreich.
Musik von M. F. Halévy.

Pionel, Offizier der amerikanischen Marine	Herr Schlösser.
Georg, ein junger Engländer	Herr Röcke.
Madame Darbel, eine junge Wittve	Frau Wlezel.
Henriette, ihre Schwester	Frau Ulrich-Rohn.

Die Handlung geht auf einer Plantage der vereinigten Staaten, zwei Meilen von Boston vor.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 Kreuzer zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1 fl. 45 fr.	Reserveloge des zweiten Ranges — 36 fr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges 1 fl. — fr.	Parterre — 36 fr.
Sperrsitze im Parquet 1 fl. — fr.	Reserveloge des dritten Ranges — 30 fr.
	Gallerieloge — 24 fr.
	Gallerie — 12 fr.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht mehr zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr	—	Minuten von Mannheim nach Ludwigshafen.*)
" 9 "	15	" " Ludwigshafen " Speyer und Neustadt.*)
" 9 "	45	" " Ludwigshafen " Frankenthal u. Worms.*)
" 10 "	10	" " Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 "	55	" " " " Heidelberg.

*) Diese Züge warten auf Beendigung der Vorstellung. Im Anschluß hieran Fahrgelegenheit an den Badischen Bahnhof, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café français (vor welchem Lokale die Abfahrt stattfindet) und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können.

Nachricht.

Freitag, den 14 Februar: Gast-Darstellung des Balletpersonals vom Gr. Hoftheater in Darmstadt bei aufgehobenem Abonnement und Werktagspreisen, wozu auf dem Hoftheaterbureau Vormerkungen entgegengenommen werden.

Druck und Verlag von J. Schneider.